

4. Arealversammlung (AV) Hunziker Areal (HA) vom 03. April 2025

Protokoll

Anwesende

Leitung Arealversammlung	Andreas Geiger, Carmen Affentranger
Allmendkommission	Philipp Zumbrunnen, Michael Schmid, Uschi Ringwald, Cecilia Matasci, Andrea Vögeli
Gäste Hobelwerk	Keine
Anwesende Vorstand	Beat Fellmann, Alex Martinovits, Oswald Ulrich, Simona Mühlebach, Martin Wenger
Anwesende Mitarbeitende Geschäftsstelle	Rahel Leugger, Selina Stöckli, Petra Roth, Pascal Meier, Rigo Pohl, Angelika Silberbach
Protokoll	Sandro Gähler

Zeit	Traktandum	Wer	Protokoll
19.15	1. Begrüßung	Andreas Geiger	Begrüssung aller Anwesenden
19.18	Musikeinlage	Marc Zürcher	
19.20	Vorstellung	Carmen und Andreas	Vorstellung der Anwesenden aus Vorstand, Geschäftsstelle, Allmendkommission
19:20	Traktandenliste 2025	Carmen und Andreas	Es gibt keine Anträge zur Traktandenliste.
19.25	2. Wahl Stimmzählende und Wahlbüro	Carmen und Andreas	Antrag Stimmzählende: Petra Roth, Selina Stöckli, Hansjörg Temperli, Rigo Pohl Antrag einstimmig angenommen
19:25	3. Vorstellung des Gewerbes	Saskia Jenny, André Gstettenhofer, Martin Horeni	Igelzentrum: Saskia Jenny Lectorbooks GmbH: André Gstettenhofer solutions-ahead Schweiz GmbH: Martin Horeni
19:30	Wahl Protokollführung	Andreas	Antrag Protokollführung: Sandro Gähler Antrag angenommen bei einer Enthaltung
19.30	Abnahme Protokoll 2024	Andreas	Protokoll 2024 ist angenommen. Angenommen bei 11 Enthaltungen
19.35	4. Aktuelles aus dem Areal durch Geschäftsstelle	Angelika Silberbach	<ul style="list-style-type: none"> An der letzten AV gab es einen Antrag zur Hitzeertüchtigung der Häuser

Doris Tausendpfund und
Alain Bertschy (ZHAW)

- Verschiedene Massnahmen im Aussenraum (z. B. Entsiegelung und Begrünung von Flächen und Fassaden, Ersatz von Kies durch Holzschnitzel) und an den Gebäuden (z. B. Lüftung nachts, Fenstergriffe aussen an Balkontüren, Kippfenster in EG-Gewerbeflächen) werden geprüft.
- Nächste Schritte: Vorstellung Entsiegelungs- und Begrünungskonzept
- Vorstellung der externen Begleitung durch die ZHAW: Pflegebegleitung und Aussenraumweiterentwicklung (Baumkonzept, Hitzeminderung und Entsiegelungen, Fassadenbegrünungen)
- Die QG Hitzeminderung wird in die weitere Planung einbezogen
- Fragen:
 - Es ist noch nicht klar, welche Baumarten neu hinzukommen sollen.
 - Die Fassadenbegrünungen werden nicht mit den Sonnenstoren kollidieren
 - Mit der bereits erwähnten Anpassung der Lüftung soll verhindert werden, dass tagsüber heisse Aussenluft anzieht
 - Aktuell wird geschaut was technisch umsetzbar und finanziell tragbar ist. Entsiegelung wird priorisiert, Fassadenbegrünungen folgen als Prio 2. Die Umsetzung wird bis zu 10 Jahre dauern, da die Kosten bis zu einer Million betragen können.
 - Zusätzlich zu den QGs sollen auch die Hausgemeinschaften konsultiert werden.
 - Die Heizung im Winter wird kritisiert
 - Gebäude mit aktiver Lüftung: Es ist noch nicht bekannt, ob/wann in der Nacht die Zuluft am Wärmetauscher vorbei in die
 - Der Baum der Zukunft heisst Eiche – aber nur im Wald; im urbanen Raum wachsen sie schlecht an, und sie wachsen zu langsam, um schnell eine Wirkung zu erzielen.

20:05	4. Aktuelles aus dem Areal durch Vorstand	Beat Fellmann	<ul style="list-style-type: none"> • Jubiläen: 15 Jahre mehr als wohnen, 10 Jahre Hunziker Areal • Unterhalt des Bestands gegen Weiterentwicklung: Ein Zielbild muss entwickelt werden. Dafür wird ein Strategieprozess lanciert, welcher auch partizipative Elemente enthalten wird. • Finanzierung muss neu aufgestellt werden, mehr dazu an der GV • Haus 14 (und 15?): Die Planung wird aktuell verlangsamt, aber eine Partizipation wird sicher stattfinden. • Thurgauerstrasse: Voraussichtlich Anfang 2026 werden die Gewinner des Architekturwettbewerbs bekannt, mehr dazu ebenfalls an der GV. • Fragen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Details zur Neuaufstellung der Finanzierung des Hunziker Areals
20:15	4. Berichterstattung aus dem Areal durch Bewohnende	Julia Schmid und Mirjam Meuth	<ul style="list-style-type: none"> • Letztes Jahr gab es Beschwerden über die Jugendlichen. Es wurde deshalb ein Dialog gestartet, an welchem Erwachsene und Jugendliche aus dem Areal teilgenommen haben.
20:20	5. Rechenschaftsbericht 2024 der Allmendkommission	Cecilia Matasci, Philipp Zumbrunnen, Uschi Ringwald	<ul style="list-style-type: none"> • 26 Anträge wurden bewilligt, 4 zum Teil bewilligt, 1 abgelehnt • Finanzen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die grössten beiden Ausgabenbereiche sind Gemeinschaft 21% und Kultur 17% ○ Von 2023 wurden ca. 34700.- übertragen ○ Auf 2025 wurden ca. 69300.- übertragen ○ Die Ausgaben für das Hunziker Fest werden neu zwischen Kultur und Gemeinschaft aufgeteilt ○ 2023 wurden 4000.- falsch verbucht, das muss noch korrigiert werden ○ Für die Details wird auf den Abschlussbericht der AK verwiesen • Quartiergruppen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Die Anzahl bleibt ungefähr stabil.

			<ul style="list-style-type: none"> ○ Es gab zwei neue Quartiergruppen • Zusammenfassung der Aufgaben und Organisation • In der Geschäftsleitung gibt es keine Partizipationsstelle mehr, die AK übernimmt neu einige der Aufgaben dieser Stelle. • Die aktuelle Zusammensetzung der AK hat sich besser organisiert, z. B. Bei den Finanzen. Bei den Anträgen gibt es aber zu viel Vielfalt, um eine Systematik zu entwickeln. • Die Zusammenarbeit mit Geschäftsstelle und Vorstand wird gelobt. • Ausblick auf die Zukunft • Fragen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Pavillon musste aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Der Abriss ist geplant, aber noch nicht bewilligt. ○ Es ist unbekannt, wer das Konzept der AK erfunden hat • Rechenschaftsbericht abgenommen mit 1 Enthaltung
20:35	6. Wahl Co-Leitung Arealversammlung 2026-2028	Andreas Geiger, Carmen Affentranger	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Co-Leitung ist mit den aktuellen Statuten möglich, könnte mit einer zukünftigen Statutenänderung explizit geregelt werden. • Andreas kandidiert nicht mehr. • Carmen Affentranger kandidiert erneut als Co-Leiterin und stellt sich vor. • Eduard Fuchs kandidiert als Co-Leiter, wegen Abwesenheit wird er von Andreas Geiger vorgestellt. • Es gibt keine Spontankandidaturen • Es gibt keine Fragen • Carmen Affentranger und Eduard Fuchs werden einstimmig gewählt für die Amtsperiode 2026-2028.
20:45	7. Antrag des Vorstands und der	Oswald Ulrich, Uschi	<ul style="list-style-type: none"> • Dieser Antrag wurde an der AV 2024 bereits behandelt und wurde

AK: Anpassung der Beiträge
Solidaritätsfonds und Arealfonds

Ringwald

wegen Widerstands zurückgezogen.

- Die Entschädigung der AK soll nicht mehr aus den Organkosten der Genossenschaft bezahlt werden, sondern aus der Kasse der AK. Die AK unterstützt diesen Vorschlag.
- Oswald stellt den Antrag vor:
 - Die Regelung der Stadt Zürich zur Kostenmiete verbietet es, Gremien wie die AK und die Leitung des Solidaritätsfonds aus den Mieteinnahmen zu bezahlen.
 - Der Vorstand wird deshalb per 1.10.2025 das Entschädigungsreglement anpassen, dass diese beiden Gremien aus dem jeweils von ihnen verwalteten Fonds bezahlt werden.
 - Die AK erhält pro Jahr eine Vergütung von etwa 20 000.-. Damit würde dieser Betrag weniger für die Finanzierung von Quartiergruppen, Allmendräumen etc. zur Verfügung stehen.
 - Beantragt wird deshalb eine Erhöhung des Beitrags von 5/10/15 auf 7/14/21 Franken pro Person und Monat, ab 1.10.2025
 - An der GV wird beantragt werden, dass der Beitrag für den Solidaritätsfonds von 5/10/15 auf 3/6/9 Franken pro Person und Monat.
 - Somit werden die Kosten pro Person gleichbleiben, sie werden jedoch anders aufgeteilt.
 - Das Hobelwerk muss ebenfalls über einen entsprechenden Antrag abstimmen.
 - Diese Anpassungen treten nur in Kraft, enn alle drei Versammlungen (AV Hunziker Areal, AV Hobelwerk, GV mehr als wohnen) zustimmen.
- Fragen:
 - Wieso wird weniger Geld aus dem Solidaritätsfonds beantragt als erwartet? Berechtigte wissen oft nicht, dass es diesen gibt und dass

			<p>sie daraus Unterstützung beantragen können. Dafür wird an der GV berichtet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ◦ Wenn Solidaritätsfonds und Allmendfonds (Hunziker Areal) so voll sind, wieso werden die Beiträge nicht sistiert? ◦ Es wird erläutert, dass die Schwelle zum Solidaritätsfonds hoch ist, zum Beispiel wegen der Sprache, und dass die Solidaritätskommission wegen ihrer beabsichtigten Trennung von der Bewohnerschaft wenig bekannt und wenig greifbar ist. Es wird auf die Zuständigkeit der GV verwiesen. ◦ Wieso beträgt die Entschädigung für die Solidaritätskommission 20 000.-? Die erwähnten 40 000.- Entschädigung sind vor allem für die AK Hunziker Areal (20 000.-) und AK Hobelwerk (fast 20 000.-), die Solidaritätskommission erhält nur ein paar wenige Tausen Franken. ◦ Was passiert, wenn die Genossenschaft mehr als wohnen, die Entschädigung entgegen dem Reglement der Stadt weiter aus dem allgemeinen Mietzinstopf finanziert? Hier liegt ein Missverständnis vor: Die Entschädigung von Kommissionen wie AK, Solidaritätskommission etc. wird nicht explizit verboten. ◦ Falls der Arealfonds durch diese Anpassung in Zukunft zu stark ansteigt, kann der Beitrag an einer künftigen AV wieder gesenkt werden. <p>• Antrag angenommen mit 9 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen</p>
21:15	8. Quartiergruppen stellen sich vor	Sandro Gähler, Anastasia Katsidis, Robert Illes, Marianne Zehnder, Astrid Horvath, Stephan Frank, Thomas Dimov	<ul style="list-style-type: none"> • QG Kultur: Material gratis ausleihen für QGs oder günstig mieten für private Veranstaltungen im Areal • QG Ortsmuseum: Steht zur Verfügung für deine kulturellen Aktionen und Ausstellungen • QG Willkommen: 1-2 Personen pro Haus helfen neu Zugezogenen, das Haus und das Areal kennenzulernen, und geben ihnen einen

			<p>Konsumationsgutschein für das Sonntagscafé</p> <ul style="list-style-type: none"> • QG Sonntagscafé: (Fast) jeden Sonntag Nachmittag im Treffpunkt • QG Kukuwuk (Kunst und Kultur im Wurzelwerk): Veranstaltungen im Wurzelwerk an der Siewertstrasse • Hunzi Show von und Mit Robert Illes: Bis zu den Sommerferien 6x im Treffpunkt • QG Mehr als Bauen: Fördert nachhaltiges Bauen, vor allem beim Projekt Nordnordost (NNO) (Thurgauerstrasse)
21:25	9. Varia / Termine	Carmen	<p>Alle Termine auch auf Flink!</p> <p>Ideen und Feedback zur Arealversammlung gerne per E-Mail (carmen.affentranger@mehralswohnen.ch) und auch auf Flink.</p>
21:30	Danksagung	Andreas, Carmen, Beat	<p>Andreas dankt allen für die Unterstützung bei der AV, und der Schule Thurgauerstrasse für die kostenfreie Überlassung des Veranstaltungsorts.</p> <p>Carmen und Beat verdanken Andreas.</p>
21:31	Schluss		